

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtages.

II. Kammer.

N^o 75.

Dresden, am 7. April

1892.

Fünfundstezigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 1. April 1892.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 626 — 638. — Entschuldigungen.

— Schlußberathungen über: 1. den mündlichen anderweiten Bericht der Gesetzgebungsdeputation über den durch das königl. Decret Nr. 25 vorgelegten Entwurf eines Gesetzes, die darin bezeichneten Statuten der Universität Leipzig betreffend; 2. den mündlichen anderweiten Bericht über die Petition der Dresdner Preßhefen- und Kornspiritusfabrik, sonst J. L. Bramsch, um Verdrückung der im großen Ostragehege in Dresden geplanten Hafenstraße; 3. den mündlichen Bericht der Finanzdeputation B über auf Erbauung von Eisenbahnen und Errichtung von Haltestellen bezügliche Petitionen; 4. den mündlichen Bericht der Finanzdeputation B über die Petitionen der Gemeinden Ober-, Mittel- und Niederfrohna, den Bau einer Eisenbahn Wüstenbrand-Dimbach-Burgstädt-Mittweida und die Errichtung von Haltestellen an dieser Bahn für jene Orte betreffend; 5. den schriftlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition der Gemeinde Wildbach und Genossen um Aufhebung des § 11 des Parochiallastengesetzes; 6. den schriftlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition der Freiburger Stadtprediger-Wittwen- und Waisencasse und des Freiburger Special-Schul-Wittwen- und Waisenfiscus, ihre Heranziehung zur Einkommensteuer betreffend; 7. den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Gemeinderaths zu Klotzsche, die Errichtung einer Apotheke in Klotzsche betreffend; 8. den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition der Wittwe Friederike Mager in Böblitz, Erhöhung ihrer

Pension betreffend; 9. den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Dr. Dittrich und Genossen in Reichenbrand, die Normativbestimmungen bezüglich der Abhaltung öffentlicher Tanzmusiken u. s. w. auf dem Lande betreffend; 10. Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation A zu den in der Ersten Kammer zum Departement des Innern auf Antrag der Herren Wede und von Burgl gefaßten Beschlüssen; 11. Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation A zu den von der Ersten Kammer zu dem königl. Decrete Nr. 38, die Gehaltsverhältnisse der Lehrer an den Volksschulen betreffend, gefaßten Beschlüssen; 12. Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation A zu den in der Ersten Kammer über die Petitionen Heitmann's und Gen. in Leipzig und den Antrag Golditz und Gen. (Capitel 20 des Stats) gefaßten Beschlüssen; 13. Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation A über die Petition des Stadtgemeinderaths zu Schöneck über Wiedererrichtung des Amtsgerichts daselbst. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Geh. Hofrath Ackermann eröffnet die Sitzung 10 Uhr 5 Min. in Gegenwart der Herren Staatsminister von Thümmel, von Meißner und von Seydewitz, der Herren königl. Commissare Geh. Rätthe Meusel, Dr. Beholdt und Dr. Diller, Geh. Finanzrath Dr. Ritterstädt, Geh. Reg.-Rätthe Dr. Freiesleben und von Eriegern, Ober-Reg.-Rath Lotichius, sowie in Anwesenheit von 72 Kammermitgliedern.

Präsident Ackermann: Die Sitzung ist eröffnet. Ich bitte den Herrn Secretär Ahnert, den Vortrag aus der Registrande zu geben.

(Nr. 626.) Antrag zum mündlichen Bericht der Finanzdeputation A über die Petition des Gutsbesizers Johann Christian Beholdt in Pfaffengrün, Erlaß der ihm